

Bieler Tagblatt

16.10.2021

Der französische Film kommt in die deutschsprachigen Dörfer

Lyss Das Festival du Film Français d'Helvétie ist wieder auf Reisen. Zum Auftakt der Tour durch den Kanton geht es nach Lyss.

Zwischen dem 21. Oktober und 12. November besucht das Festival du Film Français d'Helvétie (FFFH) sieben deutschsprachige Orte im Kanton Bern. Das Ziel: die Kultur und das Filmschaffen aus dem französischsprachigen Raum dem Deutschschweizer Mittelland zugänglich machen. Los geht es am Donnerstag, 21. Oktober, um 20.15 Uhr im Kino Apollo in Lyss. Gezeigt wird «Aline», ein vom Leben Céline Dions inspiriertes Biopic. Der Musikfilm, der am FFFH-Abschlussabend erstmals in der Schweiz zu sehen war, ist deutsch untertitelt und kommt Ende Dezember offiziell in die Kinos.

Parallel dazu bietet das FFFH Ateliers für Schülerinnen und Schulen an. An jedem der Vorführungsdaten können Schulen um 10 Uhr einen kostenlos Kurzfilmworkshop buchen. Auf dem Programm steht ein 90-minütiges Best-of von französischen oder

französischsprachigen Kurzfilmen aus dem Wettbewerb des Forums der Zweisprachigkeit. Anschliessend wird diskutiert und bewertet. Das Angebot ist beliebt, wie Festivaldirektor Christian Kellenberger sagt. Viele Workshops waren bereits ausgebucht – dann kam die Zertifikatspflicht. Es sei zu Annulationen gekommen, sagt Kellenberger. Hätten sich ursprünglich rund 1300 Schülerinnen und Schüler angemeldet, so seien es jetzt noch knapp 800. Ein Minus von 40 Prozent, das den Direktor betrübt. «Wir haben viel Energie in dieses Projekt gesteckt und alles ist so gut angelaufen», so Kellenberger. «Nun sind wir gebremst worden, wie es in dieser Pandemie leider oft der Fall ist. Es gibt damit aber auch wieder freie Kapazitäten – und wir erwarten neue Anmeldungen». Ausserdem: «Rund 800 Teilnehmer in diesen Zeiten, das gibt doch Lust auf mehr.» *Raphael Amstutz*

Info: Weitere Infos zum Film und zu den sieben Orten unter **www.fffh.ch/auf-reisen**. Dort können sich die Schulen direkt anmelden.